

2.-6. Schuljahr

Edith Aepli



Lernwerkstatt

Pferde

**Wissenswertes über
die beliebten Huftiere**



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Lernwerkstatt PFERDE

Wissenswertes über die beliebten Huftiere

2. Digitalauflage 2015

© Kohl-Verlag, Kerpen 2012
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Edith Aepli
Illustrationen: Mile Penava
Umschlagbild: © Jeanne Hatch - fotolia.com
Redaktion, Grafik & Satz: Simedia.de & Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 343

ISBN: 978-3-95513-759-5

© der Originalausgabe „Pferde“
bei elk Verlag AG, CH-Winterthur 2009, www.elkverlag.ch

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Inhalt



	<u>Seite</u>
Vorwort	4
Didaktisch-methodische Hinweise	5 – 6
Kapitel I: Urpferde	7 – 8
Kapitel II: Pferdearbeit	9 – 10
Kapitel III: Hufeisen	11
Kapitel IV: Rassen	12 – 13
Kapitel V: Unpaarhufer – Paarhufer	14
Kapitel VI: Ein Fohlen entsteht	15 – 16
Kapitel VII: Skelettvergleich Pferd – Mensch	17
Kapitel VIII: Körperbau	18 – 19
Kapitel IX: Farben der Pferde	20 – 21
Kapitel X: Pferdepflege	22 – 23
Kapitel XI: Ernährung	24
Kapitel XII: Körpersprache – AB	25
Kapitel XIII: Reiten	26 – 27
Kapitel XIV: Gangarten der Pferde	28 – 29
Kapitel XV: Pferdesport und Freizeit – AB	30
Kapitel XVI: Pferdequiz	31 – 32
Kapitel XVII: Gedichte, Geschichten, Redensarten, Texte	33 – 38
Kapitel XVIII: Basteln, Suchen, Zeichnen	39 – 43
Kapitel XIX: Das ist ja zum Wiehern	44
Kapitel XX: Lösungen zu den Aufgaben	45 – 47



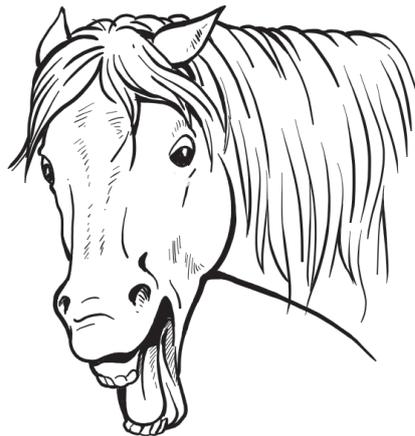
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Pferde sind Tiere, die nicht nur Kinder faszinieren, sondern auch auf Erwachsene einen besonderen Reiz ausüben. Wegen ihrer anmutigen Erscheinung, ihres freundlichen Wesens, ihrer Arbeitskraft und als Sportsfreund sind Pferde bei vielen beliebt.

Es ergeben sich viele Fragen bei der Beschäftigung mit dem Thema Pferd wie z.B.:

- Wer sind die Vorfahren der Pferde?
- Wer sind ihre verwandten Tierarten?
- Welche Pferderassen gibt es und woran erkenne ich sie?
- Warum trägt ein Pferd ein Hufeisen?
- Wie pflege ich ein Pferd richtig?
- Wie entsteht ein Fohlen?
- Welche Gemeinsamkeiten haben der Körperbau des Menschen und der des Pferdes?
- In welchen Sportarten kann ich dem Pferd vertrauen?

Die Antworten auf diese und weitere Fragen werden neben vielfältigen Informationen in kurzen, verständlichen und übersichtlichen Texten, Bildern und Darstellungen gegeben. Zu jedem Thema werden Arbeitsblätter zur Festigung der Informationen angeboten.



Gedichte, Geschichten, Texte, Bastelvorschläge, Suchbilder, Zeichenvorlagen und vielfältige kreative Anregungen aus dem ästhetischen Bereich ergänzen die Angebote in diesem Buch.

Viel Spaß beim Satteln Ihrer Pferde wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Edith Aepli



Die Zeichnungen in den einzelnen Themenbereichen können je nach Unterrichtsplanung auf Folie kopiert und als Einstieg und/oder Vorbereitung des Themas eingesetzt werden.

Im **ersten Teil** des Buches (Kapitel 1 – 16) werden Informationen zu den angegebenen Themenbereichen mit den motivierenden Zeichnungen gegeben. Zum Themenbereich wird ein Arbeitsblatt angeboten, das kopiert und je nach Inhalt in Einzelarbeit oder Kleingruppen bearbeitet wird. Es eignet sich in vielen Fällen auch als Hausaufgabe. Vorlagen, auf denen Text und Aufgabenstellung auf derselben Seite erscheinen, können halbseitig kopiert bzw. nach dem ganzseitigen Kopieren geteilt ausgegeben werden. Die Lösungen sind am Ende des Bandes (Kapitel 20) zusammengefasst.

- Urpferde (Seite 7/8): Ähnlichkeiten des Eohippus mit anderen Tieren wie z.B. Echsen kann durch Aushängen von Vergrößerungen erkannt werden. Die Veränderungen der Hufform sollte ein wichtiger Diskussionspunkt im Unterricht sein.
- Beim Thema „Skelettvergleich Pferd-Mensch“ (Seite 17) ist eine Betrachtung der Evolution des Menschen sinnvoll. Bildfolgen können im Internet gefunden werden.
- Das Pferde-Quiz (Seite 31/32) fasst alle Themenbereiche mit kurzen Fragen und Aufgaben zusammen.

Der informative erste Teil wird durch motivierende Angebote aus dem Sprach- und Kreativbereich im **zweiten Teil** (Kapitel 17 – 19) des Buches ergänzt.

• **Gedichte, Geschichten, Redensarten, Texte (Seite 33 – 40)**

- Das Gedicht „Die kleinen Pferde heißen Fohlen“ von James Krüss kann nach dem Thema „Ein Fohlen entsteht“ (Seite 15/16) eingesetzt werden. Die Kinder suchen Reimwörter und markieren die Reimpaare in der selben Farbe. Der Prozess des ersten Aufstehens wird nachgespielt. Neben dem Auswendiglernen regt es auch zum Malen einzelner Szenen an.
- Die Kopiervorlagen zur Bildergeschichte „Wie bringt man ein Pferd zum Laufen“ (Seite 36/37) werden vergrößert an die Tafel gehängt. Wichtige Bildaussagen werden in Stichpunkten an der Tafel festgehalten. Anschließend wird die Geschichte ins Heft geschrieben (Vorlage Seite 35).
- Der Text „Benni mit dem Dickschädel“ (Seite 37) führt zu kreativer Textarbeit mit dem Finden eines individuellen Endes der Geschichte.
- Nach der Zuordnung der Karten können die „Redensarten rund ums Pferd“ (Seite 38) gemalt werden.

• **Basteln, Suchen, Zeichnen**

Die Anleitung zur Umsetzung ist jeweils auf der Vorlage zu finden.

• **Das ist ja zum Wiehern!**

Die Pferdewitze bieten vielfältige Möglichkeiten an: